

Name des Projektes/der Maßnahme

Phönix Notfallpädagogik

Träger

Interkulturelle Waldorfpädagogik in Hamburg e.V.

Vorschlag des Bezirksamtes € 13.750,- (wie in 2017)

Begründung

In der Wohnunterkunft Jugendparkweg ist die Phönix Notfallpädagogik inzwischen ein fester Bestandteil in der Arbeit mit den geflüchteten Kindern im Alter von 6 – 12 Jahren. Es gibt ein wöchentliches Gruppenangebot von qualifizierten Pädagogen in der Unterkunft, welches ein 2 stündiges Angebot zum kreativen Malen, Basteln und Spielen für die Kinder ist. Die Notfallpädagogik arbeitet mit Elementen der modernen Traumapädagogik und unterstützt die Kinder in der Verarbeitung ihrer Fluchterlebnisse.

Es wird mit arabischen Sprachkenntnissen gearbeitet mit Hinführung zur deutschen Sprache.

Da die Erweiterung der WUK Jugendparkweg fertig gestellt ist, sind wieder neue Kinder in die Einrichtung gezogen, so dass das Angebot auch in 2017 benötigt wurde.

Nach Rücksprache mit der Unterkunftsleitung von f&w ist der Bedarf der Kinder für dieses Angebot weiterhin hoch. Zum einen, da immer noch neue Kinder in die Einrichtung gezogen sind, zum anderen, da die besondere Lage des Jugendparkswegs in der Nähe des Flughafens immer noch Retraumatisierungen bei den Kindern hervorruft. Diesen kann mit dem Angebot von Phönix gut begegnet werden. In der Regel nehmen bis zu 30 Kinder pro Termin an dem Angebot teil. Insofern befürwortet das Bezirksamt eine Weiterführung des Angebotes, da es kein anderes Regelangebot in erreichbarer Nähe gibt.